Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Gesundheit BAG
Abteilung Kommunikation und Kampagnen

Medienmitteilung

Datum 16.10.2026

LOVE LIFE: Neue Kampagne richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene

Rund 90 000 junge Menschen machen in der Schweiz jedes Jahr erstmals eigene Erfahrungen mit Sexualität. Sie brauchen verlässliche Informationen, um sich vor HIV und anderen sexuell übertragenen Infektionen zu schützen. LOVE LIFE setzt deshalb neu gezielt bei den 16- bis 26-Jährigen an und stärkt ihre Gesundheitskompetenz mit alltagsnahen Informationen zu Safer Sex.

Jedes Jahr machen in der Schweiz rund 90 000 junge Menschen erstmals eigene Erfahrungen mit Sexualität. Sie treffen dabei wichtige Entscheide für ihre sexuelle Gesundheit. Zum Teil gehören sie schon in jungen Jahren zu den Bevölkerungsgruppen mit einem erhöhten Risiko für eine Ansteckung mit HIV oder anderen sexuell übertragene Krankheiten (STI). Eine frühzeitige Sensibilisierung zu Safer Sex und die Vermittlung von Gesundheitskompetenz bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen tragen deshalb zu einem besseren Schutz vor Infektionen bei.

LOVE LIFE fokussiert neu auf die Altersgruppe der 16- bis 26-Jährigen, weil sie mit dem Thema stark konfrontiert sind. Die HIV/STI-Prävention gehört laut den Lehrplänen der Kantone auch zum Schulstoff für junge Menschen. Die Kampagne vermittelt verständliche und alltagsnahe Informationen zu Safer Sex und ergänzt so die schulische Wissensvermittlung.

Im Zentrum steht die Lebensrealität junger Menschen: LOVE LIFE spricht sie in ihrer Sprache an und auf den Kanälen, die sie nutzen, insbesondere auf Social Media. Über Formate wie Videocasts und Kurzvideos vermittelt die Kampagne Informationen zu Safer Sex und zum Erhalt der sexuellen Gesundheit. Gleichzeitig schafft sie Raum für Austausch, Dialog und eine aktive Beteiligung. So können Jugendliche und junge Erwachsene offline und online Fragen stellen, ihre Anliegen einbringen und sich mit relevanten Themen auseinandersetzen. Die Kampagne verweist jeweils auf weiterführende Angebote wie die Website lovelife.ch und den Safer-Sex-Check mit persönlichen Schutz- und Testempfehlungen.

«Dank der Pionierarbeit der Schweiz bei der Prävention von HIV und viraler Hepatitis sowie besseren Behandlungsmöglichkeiten haben wir schon viel erreicht. Es gibt

aber immer noch mehrere Hundert Infektionen pro Jahr», sagt BAG-Direktorin Anne Lévy beim Start der Kampagne. Es sei daher wichtig, dranzubleiben und jungen Menschen verlässliche Informationen zu bieten. «Die jungen Menschen machen ihre ersten eigenen Erfahrungen mit Sexualität. Die Kampagne trägt dazu bei, ihre Gesundheitskompetenz zu stärken.»

Für das Thema frühzeitig zu sensibilisieren sei sinnvoll, «damit die jungen Menschen wissen, wie sie sich vor Infektionen schützen können», so Parham Sendi, Infektiologe und Leiter der Abteilung übertragbare Krankheiten im BAG.

Die Eidgenössische Kommission für Fragen zu sexuell übertragbaren Infektionen (EKSI) unterstützt dies ebenfalls: «Die neue LOVE LIFE-Kampagne führt junge Menschen an das Thema Safer Sex heran. Das ist für die Prävention von sexuell übertragenen Krankheiten sehr wichtig. Denn Safer Sex bleibt nur dann in der Bevölkerung verankert, wenn jede neue Generation dafür sensibilisiert wird», erläutert Präsident Milo Puhan.

Eingebettet in nationales Präventionsprogramm

Die LOVE LIFE-Kampagne ist eine der Massnahmen des vom Bundesrat verabschiedeten Nationalen Programms «Stopp HIV, Hepatitis B, Hepatitis C-Virus und sexuell übertragene Infektionen (NAPS)». Es zielt darauf ab, dass es bis 2030 zu keinen neuen Übertragungen von HIV- sowie des Hepatitis B- und C-Virus in der Schweiz mehr kommt. Die Zahlen anderer sexuell übertragenen Infektionen sollen sinken (weitere Infos: Dossier NAPS).

LOVE LIFE ist eine Kampagne, die vom Bundesamt für Gesundheit (BAG), der Aids-Hilfe Schweiz und SEXUELLE GESUNDHEIT SCHWEIZ gemeinsam getragen wird. Es stehen dafür 2026–2029 voraussichtlich rund 450 000 Franken pro Jahr zur Verfügung.

Weitere Informationen
Webseite LOVE LIFE: Lovelife.ch

Website BAG: Landing Page BAG zu Love Life

Nationales Programm (NAPS): HIV, Hepatitis B und C und andere sexuell übertragene Infektionen (admin.ch)

Adresse für Rückfragen	Bundesamt für Gesundheit Medien und Kommunikation, +41 58 462 95 05 media@bag.admin.ch
Zuständiges Departement	Eidgenössisches Departement des Innern EDI